

- 1 VORDERTEIL - A,B
- 2 TASCHE - A,B
- 3 RÜCKENTEIL - A,B
- 4 SCHULTERTRÄGER - A,B
- 5 VORD. BESATZ - A,B
- 6 RÜCKW. BESATZ A,B
- 7 KNOPFLOCHLEISTE - A,B
- 8 (8A) UMHANG-VORDERTEIL- B
- 9 (9A) UMHANG-RÜCKENTEIL- B

KÖRPERGRÖSSE

Größen	MISSES									
	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22
Oberweite (cm)	75	78	80	83	87	92	97	102	107	112
Taillenweite	56	58	61	64	67	71	76	81	87	94
Hüftweite	89	83	85	88	92	97	102	107	112	117
rückw. Taillienlänge	39	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44

STOFFSCHNITTEILE

☉ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmustererteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

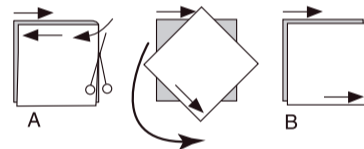
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterstück so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergerüst entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

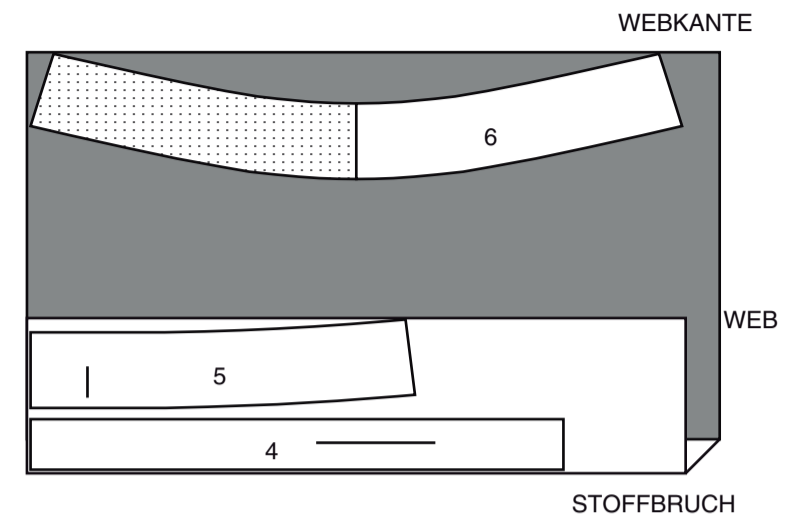
HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

EINLAGE A, B

TEILE 4 5 6

51CM

AG

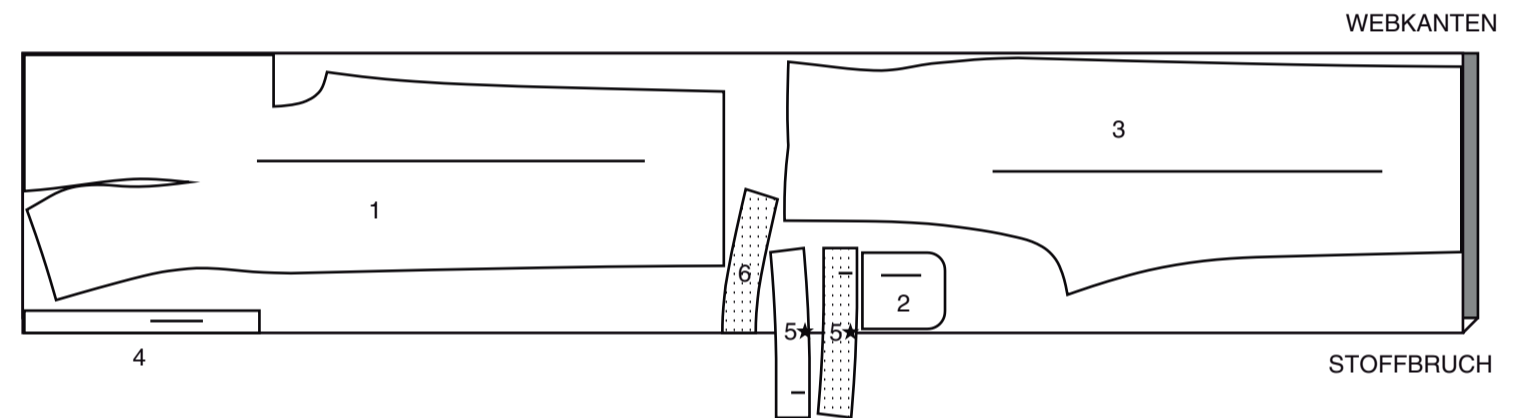


JUMPSUIT A, B

TEILE 1 2 3 4 5 6

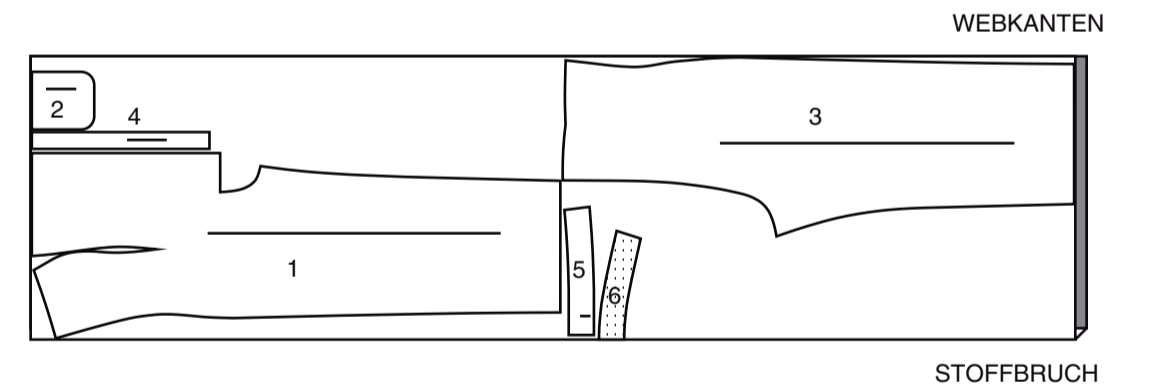
115CM *

AG



150CM *

AG



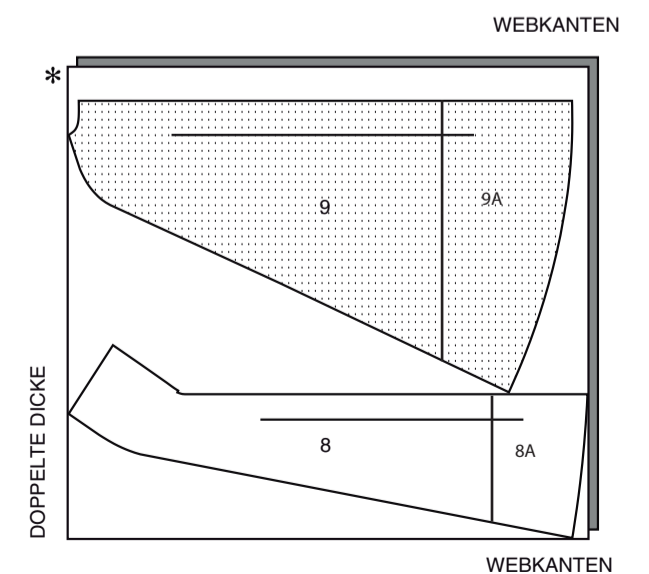
KONTRAST B (UMHANG)

TEILE 8(8A) 9(9A)

HINWEIS: BEVOR SIE DEN STOFF ZUSCHNEIDEN, VERBINDEN SIE DIE TEILE IN KLAMMERN MIT DEN ENTSPRECHENDEN TEILEN GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN AUF DEM GEWEBE.

150CM *

AG



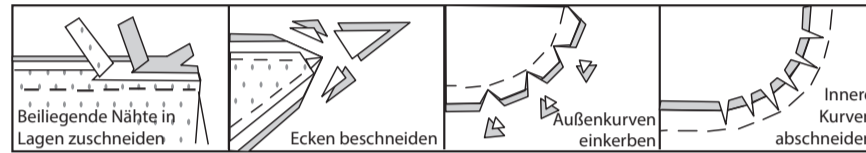
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

- DESIGNER- SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "Wie man einen Babysaum näht".
- EINREIHEN** - siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".
- FLACHER ABNÄHER** - siehe **Abnäher**: Video "Wie man flache Abnäher näht".
- FRANZÖSISCHE NAHT** - siehe **Nähte**: Video "Wie man französische Nähte näht".
- SCHMALER SAUM** - siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".
- SÄUMEN** - siehe **Handstiche**: Video "Wie man säumt".
- NAHT BESCHNEIDEN** - Siehe **Nähte**: Video "Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet".
- UNTERSTEPPEN** - siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man untersteppt".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

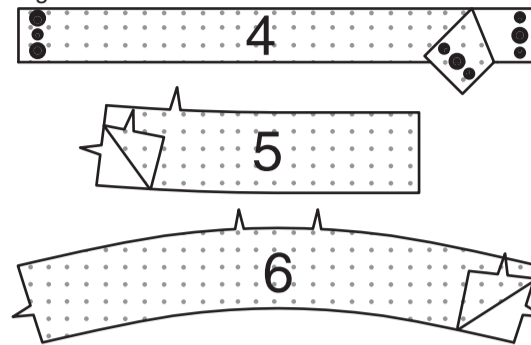
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.

JUMPSUIT A, B

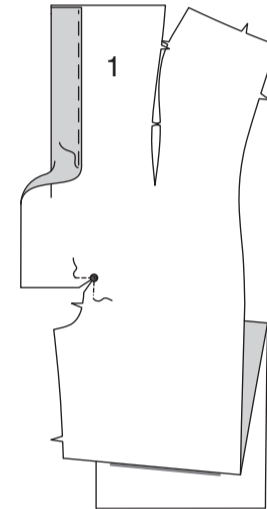
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die **LINKE** Seite des **SCHULTERTRÄGERS** (4), **VORD. BESATZES** (5) und des **RÜCKW. BESATZES** (6).
Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

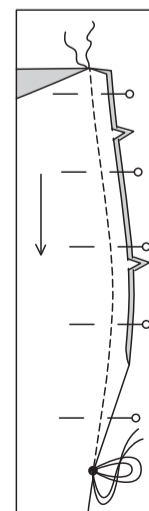
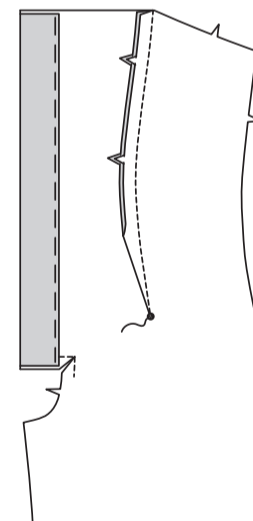


VORDERTEIL

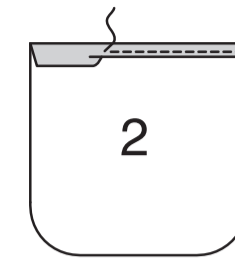
Um die innere Ecke des **VORDERTEILS** (1) am großen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite des großen Punktes, wobei Sie durch den Punkt hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.
Falten Sie die vordere Kante der Knopfleiste entlang der Falllinie für die Einlage um. Heften Sie von Hand dicht an der Schnittkante.



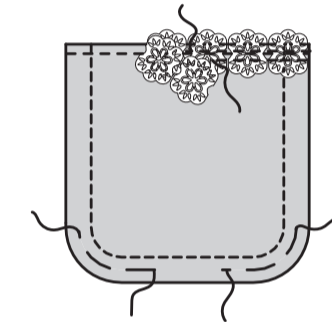
Um die Abnähernaht im Vorderteil zu machen, bringen Sie **RECHTS AUF RECHTS** die unterbrochenen Linien vorsichtig zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Platzieren Sie auf der **INNENSEITE** Stecknadeln im **RECHTEN** Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie die Abnähte von der Außenkante bis zur Spitze. Bügeln Sie die Abnähernaht entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verschmelzen", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.
TIPP - Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt an der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie **NICHT** an der Spitze mit Rückstichen.



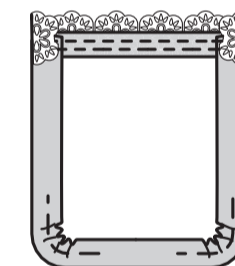
Bügeln Sie unter die 1.5 cm Saumzugabe an der oberen Kante der **TASCHE** (2). Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, schlagen Sie die unter die Schnittkante und treffen auf die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



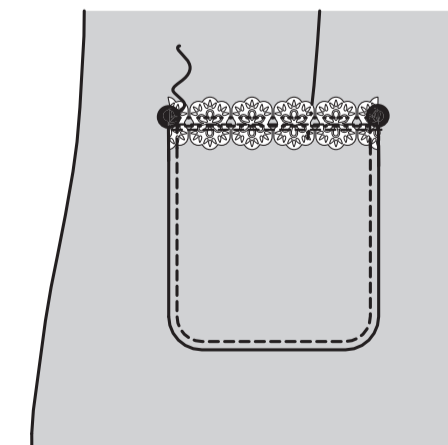
Schneiden Sie ein Stück Borte in der Länge der oberen Kante der Tasche zu. Stecken Sie die Borte auf der **AUSSENSEITE** an der Tasche fest und lappen Sie die obere Kante knapp 6 mm oder wie gewünscht. Nähen Sie in der Mitte der Borte mit zwei Reihen mit einem Abstand von 6 mm. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Um die gebogene Kante der Tasche einzuhalten, nähen Sie mit einem langen Maschinenstich 6 mm **INNERHALB** der Nahtlinie.



Bügeln Sie die Schnittkanten der Tasche entlang der Steppnaht nach unten und ziehen Sie die Einhaltenstiche nach oben, um die Rundung zu formen. Damit die Tasche nicht zu voluminös wird, schneiden Sie die Fülle in der Nahtzugabe entlang der Kurven bis zu den Einhaltenstichen.

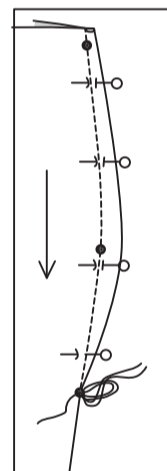
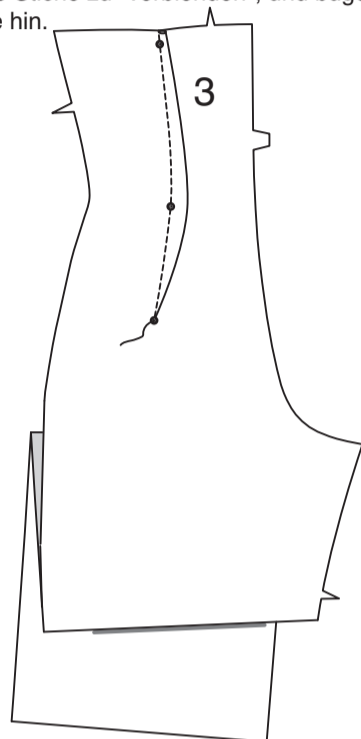


Stecken Sie auf der **AUSSENSEITE** die Tasche auf das Vorderteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.

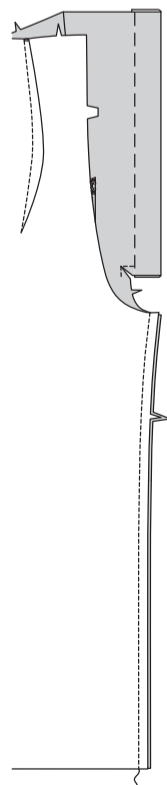


RÜCKENTEIL

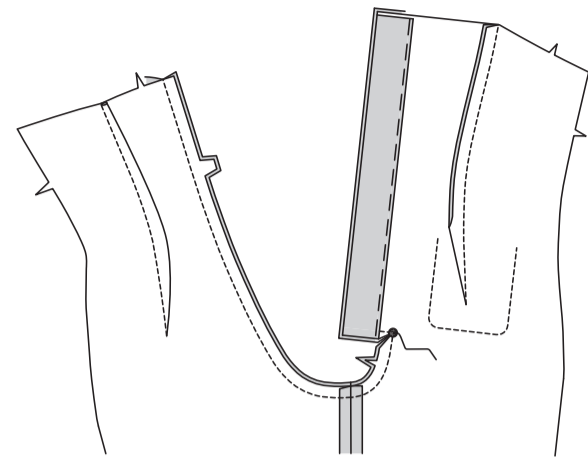
Für den **FLACHEN ABNÄHER** im RÜCKENTEIL (3) falten Sie den Stoff **RECHTS AUF RECHTS** durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und die kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der **INNENSEITE** Stecknadeln im **RECHTEN** Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zur Mitte hin.



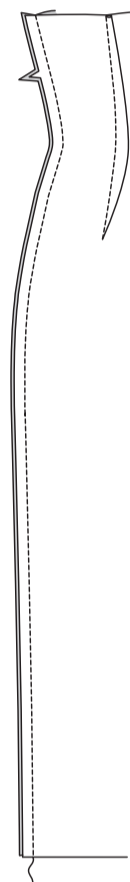
Stecken Sie das Vorderteil an den inneren Beinkanten **RECHTS AUF RECHTS** auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie.



Stecken Sie die Mittelnaht, die Innenbeinnähte und die Kerben **RECHTS AUF RECHTS** zusammen. Nähen Sie von der oberen hinteren Kante bis zum großen Punkt und steppen Sie mit Rückstichen am Punkt, um die Naht zu verstärken. Zur Verstärkung der Naht nähen Sie erneut über die erste Naht.

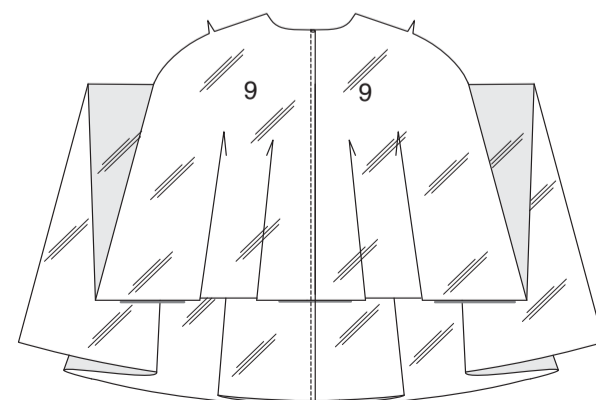
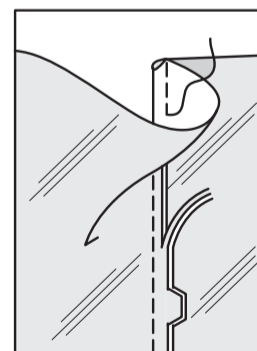


Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkanten auf das Rückenteil.

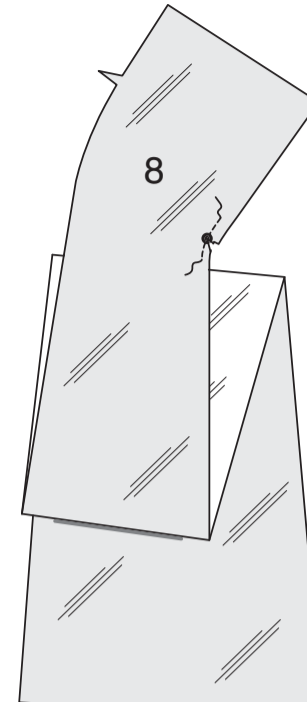


UMHANG B

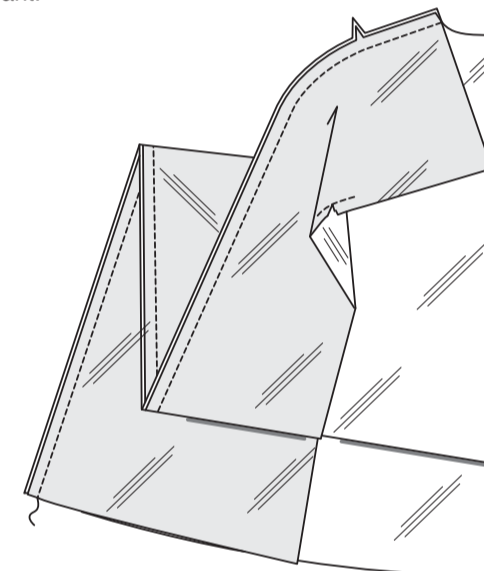
Um die Kanten der hinteren Mitte des **UMHANG-RÜCKENTEILS** (9) mit einer **FRANZÖSISCHEN NAHT** zu nähen, stecken Sie die Kanten der hinteren Mitte **LINKS AUF LINKS**. Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** knapp 6 mm von der Nahtlinie entfernt innerhalb der Nahtzugabe. Beschnitten Sie die Naht dicht an der Naht. Wenden Sie den Umhang nach **INNEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinie, wobei die erste Naht eingefasst wird.



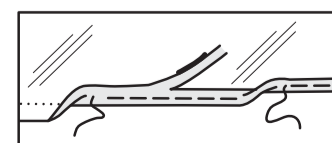
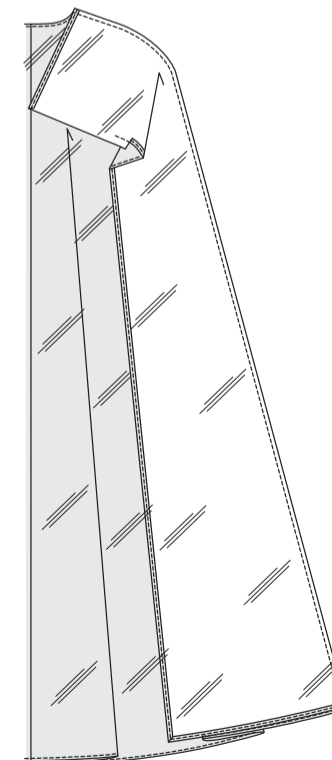
Um die Vorderkante des **UMHANG-VORDELTEILS** (8) am großen Punkt zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2,5 cm auf jeder Seite des großen Punktes, wobei Sie durch den Punkt hindurch nähen, wie gezeigt. Schneiden Sie an der Naht am Punkt ein.



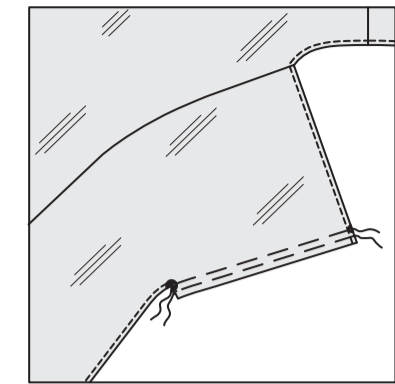
Stecken Sie das Vorderteil des Umhangs auf das Rückenteil des Umhangs entlang den Schulter- und Seitenkanten **LINKS AUF LINKS**. Nähen Sie eine französische Naht.



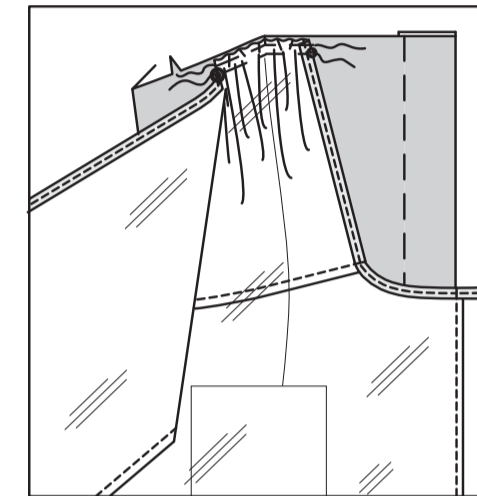
Um einen **DESIGNER-SCHMALEN SAUM** am Halsausschnitt, an der vorderen Kante (von der unteren Kante bis zum großen Punkt) und an der unteren Kante des Umhangs anzufertigen, bügeln Sie an den Schnittkanten 6 mm nach unten. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante. Beschnitten Sie neben der Naht. Bügeln Sie eine weitere 3 mm unter und nähen Sie sie fest.



Um das Umhang-Vorderteil zwischen den kleinen und großen Punkten **EINZUREIHEN**, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der **AUSSENSEITE** 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.



Stecken Sie das Umhang-Vorderteil auf die obere Kante des Vorderteils **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind; ziehen Sie dabei die Kräuselstiche nach oben und verteilen Sie die Kräusel gleichmäßig. Heften.



SCHULTERTRÄGER

Falten Sie den **SCHULTERTRÄGER** (4) der Länge nach in der Mitte **RECHTS AUF RECHTS**.

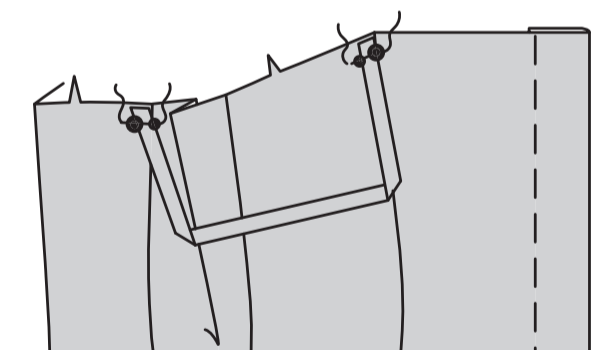
Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bandes.



Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte, und drehen Sie das Band mit der **RECHTEN** Seite nach außen.

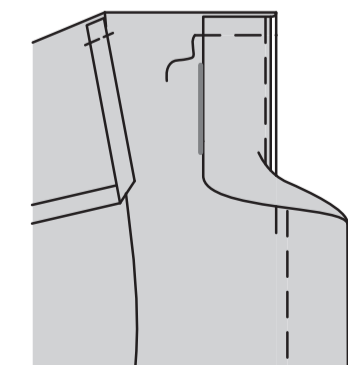


Heften Sie die Träger auf der **AUSSENSEITE** an das Vorder- und Rückenteil, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.



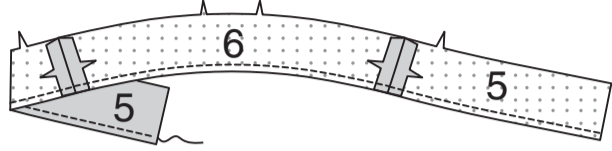
KNOPFLEISTE UND BESATZ

Drehen Sie die vordere Knopfleiste entlang der Falllinie für den Besatz nach **AUSSEN**. Heften Sie über die Oberkante.

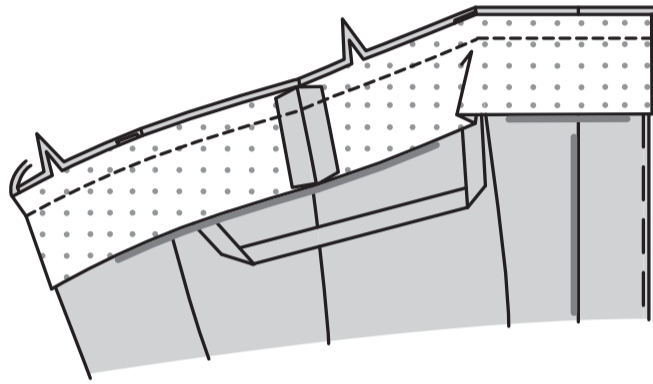


Nähen Sie die Teile des VORD. BESATZES (5) an den Enden an den RÜCKW. BESATZ (6).

Um die nicht eingekerbte lange Kante zu versäubern, nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer Zackschere, mit Überwendlichstichen, Overlockstichen oder Zickzackstichen, oder wenden entlang der Steppnaht nach innen und nähen dicht an der Falte.

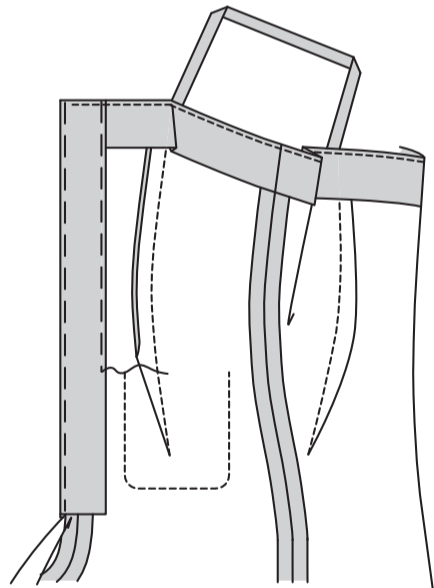


Stecken Sie den Besatz an der oberen Kante des Kleides (über die Träger und Knopfleiste, und über den Umhang für **Modell B**) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen. Heften Sie; nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**

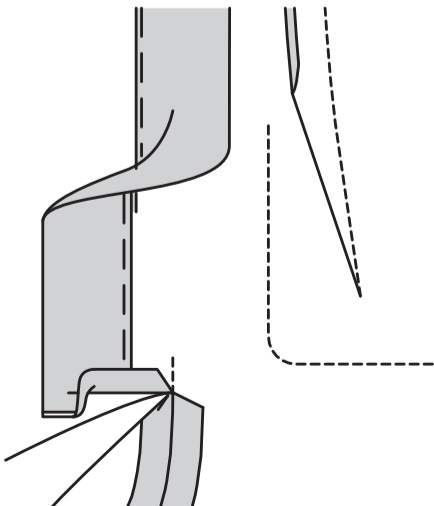


STEPHEN Sie den Besatz **UNTER**.

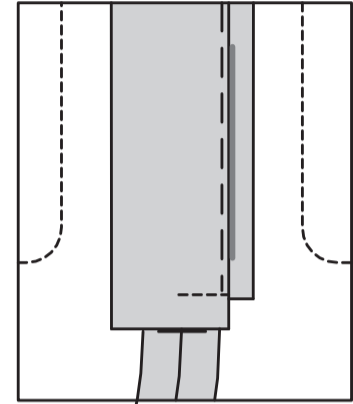
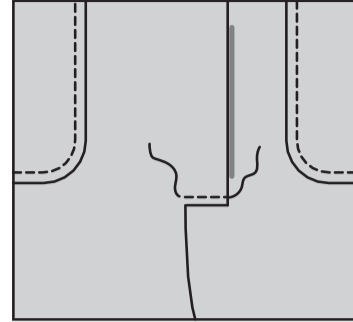
Wenden Sie die Knopfleiste und den Besatz nach **INNEN**; bügeln Sie, bügeln Sie die Ecke und den Besatz der Knopfleiste entlang der Falllinie aus. Heften Sie die Innenkante der Knopfleiste mit der Hand von der Oberkante bis 15 cm über der Unterkante an das Kleidungsstück.



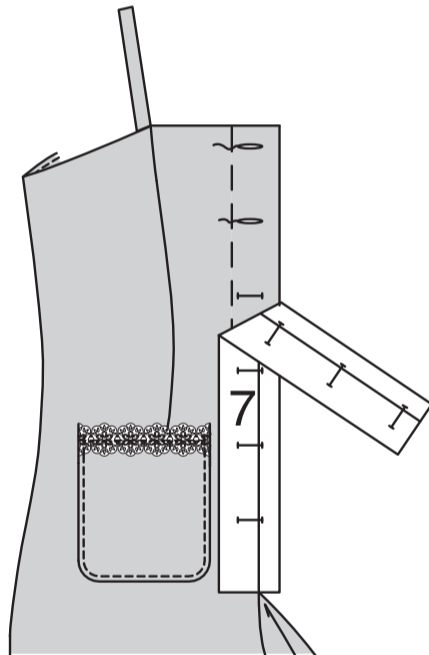
Öffnen Sie die untere Kante der **RECHTEN** Knopfleiste. Bügeln Sie unter die untere Kante entlang der Nahtlinie.



Falten Sie die Leiste zurück. Lappen Sie auf der **AUSSENSEITE** die **RECHTE** Knopfleiste über die **LINKE**, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie über die untere gebügelte Kante der Knopfleiste von der Außenkante der Knopfleiste bis zur Mitte, wobei die Nahtzugabe der **LINKEN** Knopfleiste auf der **INNENSEITE** mitgefasst wird.

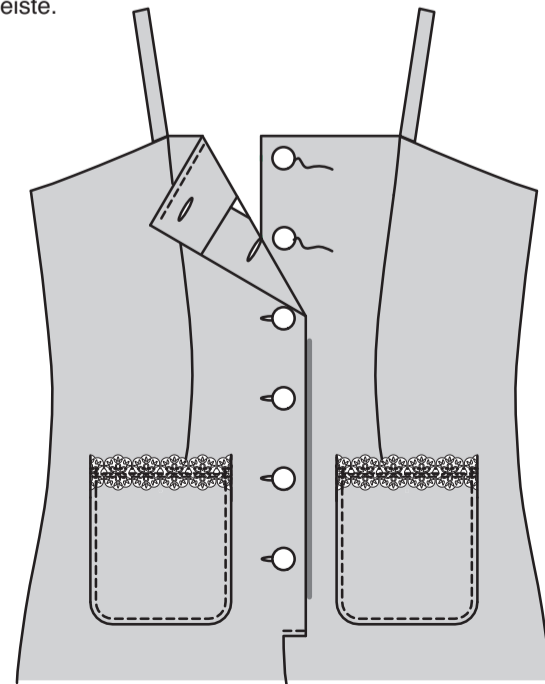


Wenden Sie die **LINKE** Seite des Kleidungsstücks nach unten. Legen Sie auf der **AUSSENSEITE** die **KNOPFLOCHLEISTE (7)** auf die **RECHTE** Knopfleiste, wobei die Mitten übereinstimmen und die Oberkante entlang der fertigen Kante des Kleidungsstücks liegt. Übertragen Sie die Markierungen. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. Entfernen Sie die Handheftung an der **RECHTEN** Knopfleiste.

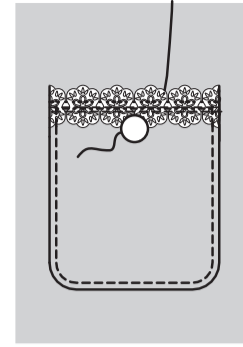


ABSCHLUSS

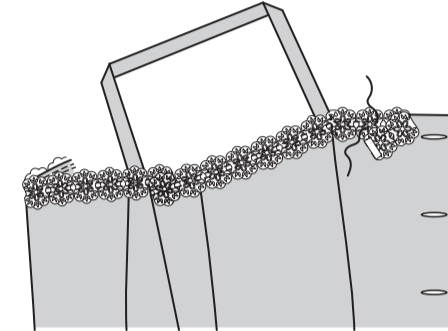
Lappen Sie das **RECHTE** Vorderteil über das **LINKE**, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern. Entfernen Sie die Handheftung an der **LINKEN** Knopfleiste.



Nähen Sie den Knopf an einem kleinen Punkt auf die Tasche.



Schneiden Sie ein Stück Borte in der Länge der oberen Kante des Jumpsuits plus 2.5 cm zu. Stecken Sie die Borte auf der **AUSSENSEITE** auf den Jumpsuit, lappen Sie dabei die obere Kante knapp 6 mm oder wie gewünscht und schlagen Sie die Enden nach unten. Nähen Sie in der Mitte der Borte mit zwei Reihen mit einem Abstand von 6 mm.



Bügeln Sie die 3.2 cm Saumzugabe an den Hosenbeinen nach oben. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten. **SÄUMEN** Sie den Saum unsichtbar fest.

